

NIEDERSCHRIFT

über die 29. Sitzung des Ortsgemeinderates Stein-Bockenheim
- Öffentlicher Teil -

Montag, 17. März 2008

im Sitzungssaal der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim

in der Zeit von 20.00 Uhr bis 21.10 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Mees, Siegbert

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Stumpf, Reiner
2. Beigeordneter Nassen, Karl-Dieter

Ratsmitglieder:

Becker, Annerose
Ditterich, Heinrich
Hemmersbach, Heinz-Willi
Krisztmann-Horn, Christiane entschuldigt
Kurz, Robert
Mees, Karl-Wilhelm
Scharbach, Ernst
Schmidt, Birgit
Weingärtner, Karin

Weitere Anwesende:

Lenges, Franz-Josef VGV Wöllstein - zugleich Schriftführer

II. TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO
- TOP 2 Vergabe von Baumpflegearbeiten
- TOP 3 Unterhaltung Gewässer III. Ordnung
- TOP 4 Pflegemaßnahmen der Wirtschaftswege
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Siegbert Mees, begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Rates sowie Herrn Bürgermeister Lenges, den er gleichzeitig zum Schriftführer bestellt. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Der Vorsitzende bittet die Tagesordnung wie folgt zu verändern:

Neu

TOP 5 Auftragsvergabe Lehrerwohnhaus;
Anstricharbeiten

TOP 7 Personalangelegenheiten - **absetzen**.

Die Beratung der Tagesordnung in der veränderten Reihenfolge wird vom Rat einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Vervollständigung des Rates aus formalrechtlichen Gründen immer noch nicht möglich ist.

III. TAGESORDNUNGSPUNKTE

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Der Vorsitzende berichtet, dass keine schriftlichen Anträge vorliegen. Zuhörer sind nicht anwesend.

TOP 2 Vergabe von Baumpflegearbeiten

Der Vorsitzende verweist auf das Ausschreibungsverfahren und die beigefügte Verdingungsverhandlung. Nach kurzer Erörterung beschließt der Rat einstimmig dem Günstigstbietenden, der Firma Horstmann, Eckelsheim, die Arbeiten für eine Angebotssumme in Höhe von 2.064,65 Euro zu übertragen.

Hierzu sprechen Frau Schmidt und Herr Hemmersbach. Der Vorsitzende erläutert zu dem Vergabeverfahren, dass zu den dort genannten Einheitspreisen unter Umständen weitere Bäume im Dorf beauftragt werden.

Der Rat beschließt die Vergabe und das zuletzt genannte Prozedere einstimmig.

TOP 3 Unterhaltung Gewässer III. Ordnung

Hierzu verweist der Vorsitzende auf das beigefügte Protokoll über die Sitzung des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim. Der Vorsitzende berichtet, dass vorgesehen ist die Durchläufe freizumachen und durch teilweise Abtragung der Bankette den Einlauf von Wasser in die Gräben zu verbessern. Der vorgenannte Ausschuss unterstützt diese Maßnahme. Die Umsetzung der Maßnahme soll durch Tageseinsätze von den Firmen bei gleich lautendem Angebotsprofil durchgeführt werden. Die Verwaltung wird die Durchführung der Maßnahme veranlassen.

Frau Weingärtner thematisiert ergänzend hierzu einige Standorte an denen ebenfalls Handlungsbedarf besteht.

Der Rat beschließt die Durchführung der Aufgabe und die Vorgehensweise einstimmig.

TOP 4 Pflegemaßnahmen der Wirtschaftswege

Auch hier verweist der Vorsitzende auf die beigefügte Niederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim vom 23.02.2008. Der Rat ist mit der Vorgehensweise einverstanden, dass zunächst von der Verwaltung abzuklären ist, inwieweit Zuschüsse für die verschiedenen Maßnahmen zu erhalten seien. Nach Vorlage der Kostenschätzung sowie der Zuschussbeurteilung wird der Vorsitzende die Gelegenheit erneut mit dem Rat und Vertretern der Jagdgenossenschaft erörtern.

Bezüglich des Zustandes der Wirtschaftswege, der auch Gegenstand der Erörterung in der Ausschusssitzung war, entsteht eine intensive Diskussion. Insbesondere wird beklagt, dass die Bewirtschafter landwirtschaftlicher Flächen die Wirtschaftswege in der Gestalt tangieren, dass talseits ein Abpflügen bis an die Betonkante erfolgt und bergseits durch den Bewirtschaftungsvorgang erhebliche Mengen von Ackerkrumme auf den Wirtschaftsweg gezogen werden, mit der Folge, dass sich die Breite des Wirtschaftsweges unzulässigerweise sehr verringert.

Gemäß § 35 Abs. 2 GemO erteilt der Vorsitzende im Einvernehmen Rederecht an den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Herrn Steitz. Auch Herr Steitz führt aus, dass die Wegeränder zu schonen seien und die Parzellengrenzen zu den Wirtschaftswegen unbedingt einzuhalten seien. Hier sollte erneut an die Grundstückseigentümer appelliert werden.

In einer regen und intensiven Diskussion, an der insbesondere die Herren Nassen, Hemmersbach, Stumpf und Frau Becker teilnehmen, einigt sich letztlich der Ortsgemeinderat im Verbandsgemeindeblatt sowohl die Eigentümer als auch die Bewirtschafter auf der Grundlage der geltenden Satzung noch einmal aufzufordern, die Wirtschaftswege in vollem Umfang zu erhalten. Herr Stumpf ergänzt hierzu, dass mit rechtzeitigem Mulchen der Wegeränder auch hier ein Signal gesetzt werden kann. Vor dem Hintergrund, dass eigentlich die Landwirtschaft nur noch von wenigen Bewirtschaftern bewerkstelligt wird, geht der Ortsgemeinderat davon aus, dass sich eine Besserung einstellen wird. Sollte dies nicht der Fall sein, sind auf der Grundlage der geltenden Satzung und des Gesetzes entsprechende Bußgeldverfahren und Ersatzvornahmen ins Auge zu fassen.

Der Rat beschließt einstimmig an der Umsetzung des vorgenannten Problems weiter zu arbeiten und beauftragt den Vorsitzenden, zunächst eine entsprechende Aufforderung im Verbandsgemeindeblatt zu veröffentlichen. Weitere Schritte werden für den Fall, dass sich kein Erfolg einstellt, im Ortsgemeinderat diskutiert.

Weiterhin wird der Vorsitzende beauftragt durch eine ordnungsgemäße Beschilderung die Zweckbindung der Benutzung der Wirtschaftswege deutlich zu machen, um unerwünschten Verkehr von diesen Wegetrassen fernzuhalten. Der Rat beschließt einstimmig, bei einer Stimmenthaltung, dass der Vorsitzende zusammen mit der Ordnungsverwaltung diesem Sachverhalt mit der rechtlich zutreffenden Beschilderung begegnet. In welcher Form dann die Überwachung bzw. Einhaltung dieser Normen erfolgt, entscheidet der Rat in einer seiner nächsten Sitzungen.

TOP 5 (Neu) Auftragsvergabe Lehrerwohnhaus; Anstricharbeiten

Nach kurzer Erörterung beschließt der Rat einstimmig dem billigsten Anbieter mit einer Bruttosumme von 1.305,25 Euro den Auftrag zu erteilen.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

1. Der Vorsitzende informiert, dass am 18.05.2008 die Freiwillige Feuerwehr Stein-Bockenheim den Tag der offenen Tür veranstaltet.
2. Der Vorsitzende informiert, dass im Rahmen der Dorfmoderation sowohl am 08.04.2008 als auch am 15.04.2008 Veranstaltungen stattfinden.
3. Der Vorsitzende informiert, dass die Reinigung der Fenstergardinen erfolgt ist.
4. Der Vorsitzende informiert, dass zum Sachverhalt „Graffiti – Schmierereien“ das Verfahren abgeschlossen ist.
5. Der Vorsitzende thematisiert erneut die Parksituation in der Bachgasse zwischen Kirchstraße und Hintergasse und stellt in den Raum, diese Situation mit einem Halteverbot zu verbessern.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.10 Uhr.